

	<p>Objekt: Köln: Hermann von Hessen als Gubernator</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18253894</p>
--	--

Beschreibung

Eine Prägung Hermanns zwischen der Gefangennahme seines Vorgängers Ruprecht von der Pfalz um Pfingsten 1478 und seiner Wahl zum Erzbischof am 11. August 1480.

Vorderseite: Kniebild des Heiligen Petrus mit Schlüssel und Buch, unten der gespaltene Schild Ziegenhain/Hessen.

Rückseite: Auf einem langen Kreuz der gevierte Wappenschild Köln/Hessen/Nidda/Köln.

Provenienz: Eingang in den Bestand des Münzkabinetts vor 1930.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.26 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1478-1480

wer

wo Bonn

Beauftragt wann

wer

Hermann von Hessen (1450-1508)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Gold
- Goldgulden
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter

Literatur

- A. Noss, Die Münzen der Erzbischöfe von Cöln 1306-1547 (1913) Nr. 466..